

Internacionalismo *latinoamericano*

Die Gründung des Staatenbundes ALBA im Jahre 2004 durch Cuba und Venezuela eröffnete neue Perspektiven der Kooperation. Von Anfang an angelegt, die Lebensbedingungen der Unterprivilegierten zu verbessern, folgten die Beseitigung des Analphabetismus, Gesundheitskampagnen und der Aufbau von kostenloser Gesundheitsversorgung. Dabei waren die cubanischen Erfahrungen und der Einsatz seiner Spezialisten maßgeblich. In allen derzeit 11 beteiligten Ländern wurden, wobei den Schwachen besondere Zuwendung zuteil wird, große Schritte aus der Armut gemacht. Welch ein Kontrast zur EU, wo neoliberale Dogmatiker unter deutscher Dominanz an den einfachen Menschen in Griechenland ein Exempel statu-

ieren wollen und das Wort „Gemeinschaft“ zu einem schlechten Witz verkommt!

Ein neues Zusammengehörigkeitsgefühl und wachsendes Selbstbewusstsein greifen in Lateinamerika Raum. Gegenwärtig versuchen die USA, den cubanischen Sozialismus mit neuen, weicheren Strategien zu untergraben, während sie Venezuela scharf attackieren. Diese alte Methode „teilen und herrschen“ hat der Präsident Cubas, Raúl Castro, eindeutig zurückgewiesen: „Die Vereinigten Staaten müssen ein für allemal begreifen, dass es unmöglich ist, Cuba zu bestechen oder zu kaufen oder Venezuela einzuschüchtern. Unsere Einheit ist unzerstörbar.“ Cubas Prinzipien und sein Sozialismus sind nicht verhandelbar.



Netzwerk Cuba Informationsbüro e.V.

Weydingerstr. 14-16 · 10178 Berlin

Info@netzwerk-cuba.de · Tel. 030-240 093 38

Spenden: Postbank Berlin · BIC: PBNKDEFF

IBAN: DE52 1001 0010 0032 3301 04

Die 43 deutschen Cuba-Soligruppen, die im Netzwerk Cuba zusammenarbeiten, werden durch das cubanische Beispiel inspiriert, dieses ganz besondere Land und die begonnene lateinamerikanische Integration zu unterstützen. Wir sammeln Informationen aus zuverlässigen und ernsthaften Quellen und stellen sie im Internet zur Verfügung, um einseitiger oder falscher Berichterstattung in den hiesigen Medien entgegenzutreten. Wir organisieren Vortragsreisen und Kampagnen und sind selbst wiederum Teil der internationalen Solidaritätsbewegung mit Cuba. Für Spenden (steuerlich absetzbar), die uns sehr dabei helfen, unsere Arbeit voran zu bringen, bedanken wir uns.

NETZWERK CUBA
- informationsbüro - e.V.